

Mit vielen **Extratipps** für:
Citybummler ... Kauflustige ...
Preisbewusste ... Nachteulen ...
Genießer ... Kunstfreunde ...

Tanja Köhler, Norbert Wank

GRATIS-APP

- ✓orientieren
- ✓informieren
- ✓verständigen

City|Trip Straßburg



mit großem
City-Faltplan



EXTRATIPPS

- **Würste, Sauerkraut, Münsterkäse und Weine aus der Region:**
im kleinen Gasthaus S'Thomas Stüble **S. 33**
- **Logieren im Park:**
das märchenhafte Schlosshotel Château de Pourtalès **S. 113**
- **Überraschende Aussichten auf den historischen Stadtkern:**
während einer Schiffsrundfahrt auf der Ill **S. 109**
- **Glühwein, Crêpes, Krapfen und jede Menge Kunsthandwerk:**
auf dem legendären Christkindelsmärik **S. 48**
- **Tiefsinniges über die elsässische Seele:**
im rustikalen Théâtre de la Choucrouterie **S. 76**
- **Spektakulärer Rundblick:**
von der Münsterplattform **S. 67**
- **Cafés, Mode und Accessoires:**
flanieren auf der Grand Rue **S. 80**
- **Erlesene elsässische Weine verkosten:**
im uralten Weinkeller des Hospizes **S. 21**
- **Ein gelungener Tagesausklang:**
im Viertel Place du Marché Gayot mit seinen unzähligen Bars, Clubs und Restaurants **S. 70**
- **Stille Oase inmitten des Trubels:**
das wunderbare Café Le Roi et son Fou **S. 27**
- ③ **Wahrzeichen der Stadt:**
das Straßburger Münster (S. 64)

➔ **Erlebnsvorschläge für ein langes Wochenende, Seite 10**

➔ **Viele weitere Extratipps im Buch**

CITY|TRIP STRASSBURG

Nicht verpassen!

Karte S. 5

1 Münster [F6]

Einer der eindrucksvollsten Sakralbauten des Abendlandes begeistert mit seiner hochgotischen Westfassade, der berühmten astronomischen Uhr und einem spektakulären Panoramablick vom Südturm aus (s. S. 64).

2 Palais Rohan [F6]

Diese prachtvolle Barockanlage beherbergt ein Kunstmuseum, das Archäologische Museum und ein Kunstgewerbemuseum (s. S. 67).

4 Maison Kammerzell [F6]

Das wohl prächtigste Fachwerkhäus Straßburgs ist mit schmuckvollen Schnitzereien an Fenstern und Eckpfosten reich verziert. Im Inneren bietet ein Feinschmeckerrestaurant dem Gast traditionelle elsässische Küche auf höchstem Niveau (s. S. 69).

15 Museum für moderne und zeitgenössische Kunst [D6]

In den großen, lichtdurchfluteten Räumen des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst erwartet den Besucher eine umfassende Werkschau europäischer Gegenwartskunst (s. S. 77).

16 Place Benjamin Zix [E6]

Mitten in der Fachwerkidylle des einstigen Gerberviertels La Petite France liegt der Place Benjamin Zix, wo selbst das Entspannen zum Erlebnis wird (s. S. 78).

24 Europäisches Parlament [I3]

Dieser imposante Gebäudekomplex am Ufer der Ill ist von außen wie von innen ausgesprochen sehenswert (s. S. 83).

25 Parc de l'Orangerie [J4]

Die größte Grünanlage Straßburgs bietet mit ihrem alten Baumbestand und den weitläufigen Rasenanlagen Erholung von Stadtrundgängen und Shoppingtouren (s. S. 86).

29 Museum Tomi Ungerer [G5]

Im Musée Tomi Ungerer werden wechselnde Ausstellungen präsentiert, die die ganze Bandbreite von Ungerers künstlerischem Schaffen zeigen (s. S. 88).

31 Le Vaisseau [I8]

Dutzende interaktive Stationen von der Baustelle bis zum begehbaren Ameisenhügel: ein beispielhaftes Wissenschaftsmuseum zum Mitmachen nicht nur für die Jüngsten (s. S. 91).

Leichte Orientierung mit dem cleveren Nummernsystem

Die Sehenswürdigkeiten sind im Text und im Kartenmaterial mit derselben **magentafarbenen ovalen Nummer** (1) markiert. Alle anderen Lokalitäten wie Geschäfte, Restaurants usw. tragen ein **Symbol und eine fortlaufende rote Nummer** (1). Die Liste aller Orte befindet sich auf Seite 139, die Zeichenklärung auf der Umschlagklappe rechts.



CITY|TRIP

STRASSBURG

Inhalt

7 Auf ins Vergnügen

- 8 Straßburg an einem Tag
- 10 Straßburg an einem Wochenende
- 12 Straßburg für Citybummler
- 12 *Das gibt es nur in Straßburg*
- 14 Straßburg für Kauflustige
- 22 *Riesling, Silvaner, Pinot noir – Weinparadies Elsass*
- 23 Straßburg für Genießer
- 24 *Kleine Sprachhilfe zur elsässischen Küche*
- 34 Straßburg am Abend
- 34 *Smoker's Guide*
- 40 *Marcel Marceau*
- 41 Straßburg für Kunst- und Museumsfreunde
- 44 *Hans Arp – Jean Arp: ein Künstlerleben*
- 46 Straßburg zum Träumen und Entspannen
- 47 Zur richtigen Zeit am richtigen Ort
- 48 *Weihnachtszeit in Straßburg*

51 Am Puls der Stadt

- 52 Das Antlitz der Stadt
- 54 *Elsässisch – bedroht, aber lebendig*
- 56 Von den Anfängen bis zur Gegenwart
- 59 Leben in der Stadt
- 61 Ein Verkehrsmittel als Wahrzeichen – die Straßburger Straßenbahn

Zeichenerklärung

- ★★★ nicht verpassen
- ★★ besonders sehenswert
- ★ wichtig für speziell interessierte Besucher

[A1] Planquadrat im Kartenmaterial. Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie von allen Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. S. 142).

Vorwahlen

- für Frankreich: 0033
- für Straßburg: 0388

63 Straßburg entdecken

64 Das Herz der Stadt – das Münsterviertel

- 64 ① Münster (Cathédrale Notre-Dame) ★★★ [F6]
 67 ② Palais Rohan (Archäologisches Museum, Museum der schönen Künste, Kunstgewerbemuseum) ★★★ [F6]
 69 ③ Frauenwerkmuseum (Musée de l'Œuvre Notre-Dame) ★ [F6]
 69 ④ Maison Kammerzell ★★★ [F6]
 70 ⑤ Place du Marché Gayot ★ [F6]
 70 ⑥ Rue des Juifs ★ [F6]
 70 ⑦ Historisches Museum (Musée Historique) ★★ [F6]
 71 ⑧ Pont du Corbeau ★★ [F6]

72 Kléber, Gutenberg, Broglie – Leben auf den großen Plätzen

- 72 ⑨ Place Kléber ★ [E6]
 73 ⑩ Place Gutenberg ★★ [F6]
 73 ⑪ Place Broglie ★★ [F5]
 74 ⑫ Kirche St.-Pierre-le-Jeune protestant ★ [E5]

74 Am Rande der Ill

- 74 ⑬ Elsässisches Museum (Musée Alsacien) ★★ [F7]
 75 ⑭ Krutenau ★ [G6]
 76 *Théâtre de la Choucrouterie – Kabarett aus der Krautfabrik*
 77 ⑮ Museum für moderne und zeitgenössische Kunst (Musée d'Art Moderne et Contemporain) ★★★ [D6]

78 La Petite France und Umgebung

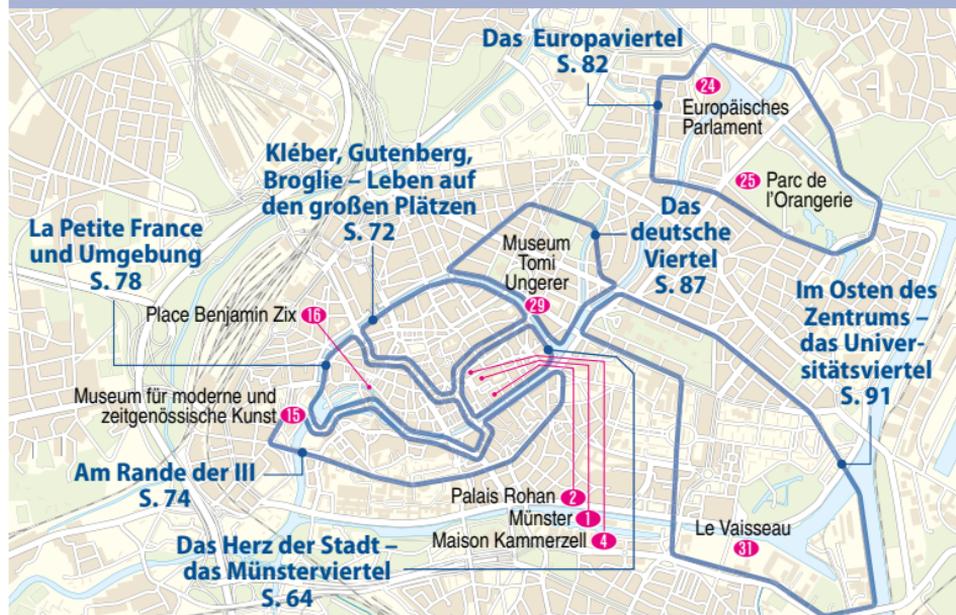
- 78 ⑯ Place Benjamin Zix ★★★ [E6]
 79 ⑰ Drehbrücke ★ [E6]
 79 ⑱ Ponts Couverts ★★ [D6]
 80 ⑲ Grand Rue ★★ [E6]
 80 ⑳ Kirche St. Thomas (Église Saint-Thomas) ★ [E6]
 81 ㉑ Barrage Vauban ★ [D6]

82 Das Europaviertel

- 82 ㉒ Europa-Palais (Palais de l'Europe) ★ [I4]
 83 ㉓ Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (Cour Européenne des Droits de l'Homme) ★ [I3]
 83 ㉔ Europäisches Parlament (Parlement Européen) ★★★ [I3]
 84 *ARTE – der Europäische Kulturkanal*
 86 ㉕ Parc de l'Orangerie ★★★ [J4]

87 Das deutsche Viertel

- 87 ㉖ Place de la République ★★ [F5]
 88 ㉗ Nationaltheater (Théâtre National de Strasbourg) ★ [G5]
 88 ㉘ Nationalbibliothek (Bibliothèque Nationale et Universitaire) ★ [G5]
 88 ㉙ Museum Tomi Ungerer ★★★ [G5]
 89 *Tomi Ungerer*



91 Im Osten des Zentrums – das Universitätsviertel

- 91 **30** Botanischer Garten ★ [H6]
- 91 **31** Le Vaisseau ★★★★★ [I8]
- 92 **32** Zoologisches Museum ★ [H6]
- 93 **33** Planetarium ★ [I6]
- 93 **34** Parc de la Citadelle ★ [I7]
- 93 **35** Port Autonome de Strasbourg ★ [J8]
- 94 *Vauban – General, Baumeister, Wissenschaftler*

95 Praktische Reisetipps

- 96 An- und Rückreise
- 97 Barrierefreies Reisen
- 98 Diplomatische Vertretungen
- 98 Elektrizität
- 98 *Straßburg preiswert*
- 99 Geldfragen
- 100 Informationsquellen
- 100 *Unsere Literaturtipps*
- 102 Internet und Internetcafés
- 102 Medizinische Versorgung
- 103 Mit Kindern unterwegs
- 104 Notfälle
- 104 Öffnungszeiten
- 105 Post

- 105 Radfahren
- 106 Schwule und Lesben
- 106 Sicherheit
- 107 Sport und Erholung
- 107 Sprache
- 108 Stadttouren
- 110 Telefonieren
- 110 Unterkunft
- 115 Verkehrsmittel
- 117 Wetter und Reisezeit

119 Anhang

- 120 Kleine Sprachhilfe Französisch
- 125 Register

129 Cityatlas

- 138 Tramlinien-Plan
- 139 Liste der Karteneinträge
- 142 *Straßburg mit PC, Smartphone & Co.*
- 142 *Unsere App-Empfehlungen zu Straßburg*
- 143 Die Autoren
- 143 Schreiben Sie uns
- 143 Impressum

Für Sie entdeckt

In Straßburg gibt es Feinkostläden seit Generationen, Residenzen und Stadthäuser seit Jahrhunderten, und das Münster feiert 2015 seinen tausendsten Geburtstag. Straßburg ist keine hektische Trend- und Zeitgeistmetropole und genau das macht den Reiz aus. Obwohl es eine moderne Europa-, Medien- und Universitätsstadt ist, faszinieren besonders das intakte historische Stadtbild und die gelassene Atmosphäre. Die meisten Besucher suchen hier nicht den Wandel, sondern die Beständigkeit.

Gastronomietipp

Unmittelbar am Münster gelegen, lockt das kleine, liebevoll eingerichtete Bistrot & Chocolat mit wechselnden Tagesgerichten. Besondere Spezialität sind die köstlichen Schokoladearien (s. S. 28).

Regionales

Im alten Zollgebäude an der Ill befindet sich La nouvelle douane, ein Laden für regionale Lebensmittel und Wein. Statt Massenware werden hier Produkte regionaler Händler und Höfe angeboten (s. S. 16).

Uferspaziergang an der Ill

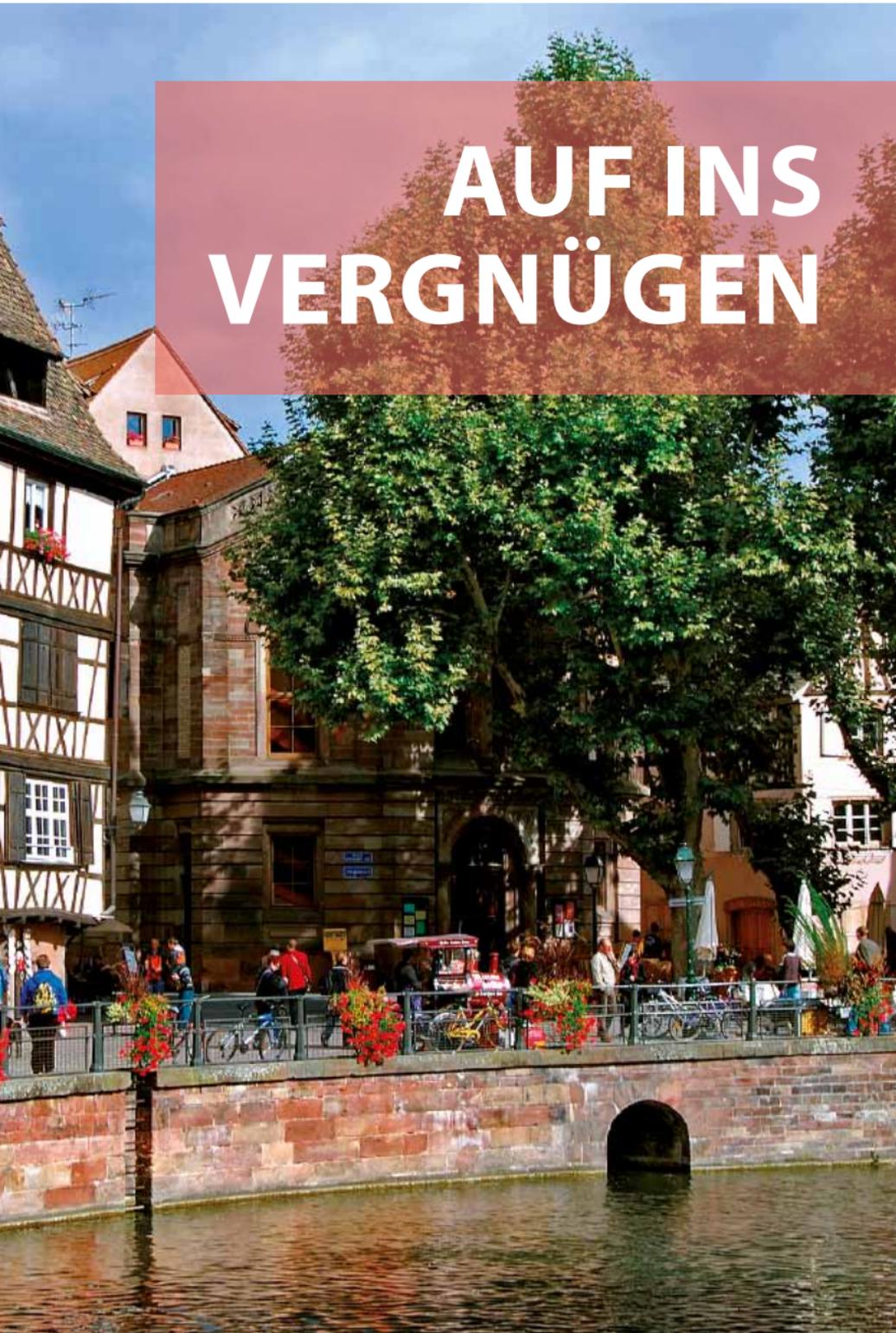
Das Ufer der Ill zählt zu den stillen Attraktionen Straßburgs. Immer mehr Menschen genießen die zauberhafte Stimmung besonders in den frühen Abendstunden.

Neu in der Museumsstadt

Seinem Ruf als lebendige Museumsstadt wird Straßburg einmal mehr gerecht – durch das private Voodoo-Museum, das sich den traditionellen Religionen und Bräuchen Westafrikas widmet. (s. S. 42).



AUF INS VERGNÜGEN



Straßburg an einem Tag

Wer einen Tagesausflug nach Straßburg plant, muss keine Angst haben, dass ihm die Zeit davon läuft, um die wichtigsten touristischen Höhepunkte erleben zu können. Ein Tag reicht durchaus, um sich einen Überblick zu verschaffen und einige Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Ohnehin ist Straßburg eine Stadt für Fußgänger. Alles Sehenswerte liegt hier eng beieinander und kann problemlos erlaufen werden.

Stadtspaziergang

Für einen Tag in Straßburg ist der Münsterplatz mit dem größten Wahrzeichen der Stadt, dem **Straßburger Münster** 1, ein idealer Ausgangspunkt. Rund um die prächtige Kathedrale stehen drei- bis viergeschossige alte Fachwerkhäuser mit kleinen Fenstern und steilen, spitzen Dächern, die ein Bild wie im Mittelalter abgeben und zum Flanieren, Schauen und Fotografieren einladen. Nach der Erkundungstour rund um das imposante Gotteshaus geht es schließlich hinein in den gotischen Bau, der herrliche kunsthistorische Schätze wie die legendäre **astronomische Uhr** bietet, deren bewegliche Figuren sich jeden Tag um Punkt 12.30 Uhr in Bewegung setzen. Je nach Flaniergeschwindigkeit und Anzahl der Fotostops bietet sich nach der Besichtigung der Kathedrale und ihrer Umgebung eine kurze, ruhige Ver-

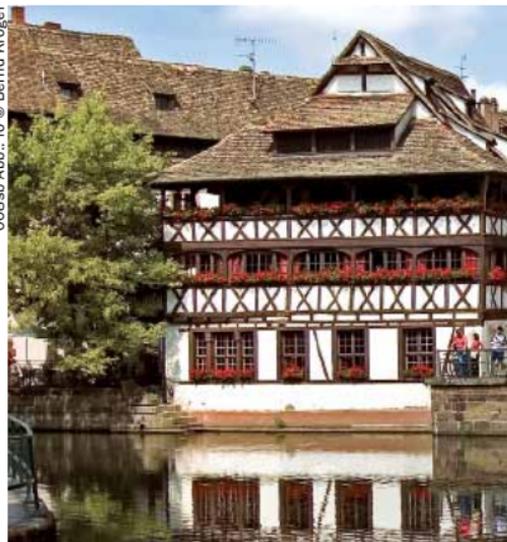
schnaupause im gemütlichen **Café Le Roi et son Fou** (s.S.27) an, das sich zwar in unmittelbarer Nachbarschaft zum Münster, aber dennoch etwas abseits der Touristenströme befindet.

Ein frisches Croissant und einen guten *café crème* später geht es von hier über den **Place Gutenberg** 10 die leicht abschüssige, sehr belebte Rue Mercière hinab. Unter den Augen des berühmten Mainzer Buchdruckers, der auch in Straßburg wirkte, führt der Weg durch die Rue Gutenberg in Richtung des ehemaligen Gerbertviertels **La Petite France**. Entlang der historischen Geschäftsstraße Grand Rue 19 und in ihren Seitengassen reihen sich Läden, Bistros und Restaurants bunt aneinander. Eine schöne Gelegenheit zur Mittageinkehr bietet die alteingesessene „Winstub“ **S’Thomas Stüble** (s.S.33) in der Rue du Bouclier. Nach einer zünftigen elsässischen Stärkung (Sauerkraut-Variationen, wobei das Sauerkraut traditionell eher die Beilage zu einer

☞ *Straßburg wie aus dem Bilderbuch: La Petite France*

☞ *Vorseite: Die Ill prägt das Stadtbild*

008sb Abb.: fo © Bernd Kröger



Routenverlauf im Stadtplan

Der hier beschriebene Spaziergang ist mit einer farbigen Linie im Stadtplan eingezeichnet.

Vielfalt von Würsten und Fleisch darstellt) ist man nun für eine Zeitreise durch das malerische Viertel La Petite France mit seinen **schmalen Gasen** und **pittoresken Fachwerkfassaden** gewappnet.

Über die Rue des Dentelles gelangt man nach wenigen Minuten zum **Place Benjamin Zix 16**, dem vielleicht schönsten Platz der ganzen Stadt. Besonders beliebt bei Fotografen ist hier neben dem grandiosen Fachwerkpanorama auch das emsige Geschehen an den **Schleusen**, das man von vielen Positionen aus gut beobachten kann. Vom hübschen Place Benjamin Zix, vorbei am legendären Maison des Tanneurs, gelangt man links in die Rue des Moulins und unmittelbar rechts (leicht zu übersehen) auf den winzigen, aber idyllischen **Quai de la Petite-France**.

An dessen Ende befinden sich die sehenswerten **Ponts Couverts 18**, ehemals gedeckte Brücken mit schönem Ausblick auf das Kanalsystem der Ill. Nach kurzer Berührung der stark befahrenen Rue Ste. Marguerite stößt man auf den Place H.-J. Arp mit einem der bedeutendsten Museen des Elsaß, dem **Musée d'Art Moderne et Contemporain 15**.

Nach dem Abstecher in die Welt der modernen und zeitgenössischen Kunst führt der Weg über die Rue Adolphe Seyboth vorbei an der Kirche St. Pierre le-Vieux auf die Rue du 22 Novembre und weiter zum zentralen Stadtplatz **Place Kléber 9**. Hält man sich am Ende des Place Kléber rechts, gelangt man über die Rue des Grandes Arcades wieder zum Place Gutenberg und links in die kleinere Einkaufsstraße Rue des Hallebardes.

Einen wahlweise geruhsamen oder auch feucht-fröhlichen **Abschluss des Spaziergangs** bietet, etwas versteckt an der Rue des Frères gelegen, der Place du Marché Gayot **5** mit einer **Vielzahl an Kneipen und Restaurants**.



Straßburg an einem Wochenende

Als vergleichsweise kleine Stadt bietet Straßburg die Möglichkeit, innerhalb kurzer Zeit die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und Eigenarten der Stadt kennenzulernen. Je nach Dauer der Anfahrt eignet sich die Metropole des Elsass für einen Tagesausflug, aber auch für ein intensives Wochenende. Bei einem Aufenthalt von zwei Tagen kommt keine der drei Straßburger Säulen zu kurz: Kultur, Essen und Trinken plus Shopping.

1. Tag

Morgens

Den Höhepunkt Straßburgs sieht man bereits aus sehr großer Entfernung, d. h. schon von der Autobahn aus: das **Münster** 1, einst über Generationen hinweg das höchste Bauwerk unseres Planeten. Die riesige Kathedrale bietet neben vielen kunsthistorischen Schätzen wie der **astronomischen Uhr** von ihrem Turm einen herrlichen Ausblick auf die Stadt und das Umland. Wer diesen atemberaubenden Bau etwas auf sich wirken lassen möchte, ist leicht einen ganzen Vormittag beschäftigt.

Mittags

Nach einer stärkenden Mittagspause setzt man die Erkundung des historischen Zentrums fort. Durch hübsche Gassen mit kleinen Spezialitätengeschäften gelangt man zum weitläufigsten Platz der Stadt (im Dezember mit gigantischem Weihnachtsbaum geschmückt), dem **Place Kléber** 9. Von hier aus bietet sich das Ausschwärmen in die nahe gelegenen Kaufhäuser oder der „Durchmarsch“ hinab ins beschauliche **La Petite France** („Klein-

Frankreich“) an. Für Fotofreunde eine Schatzgrube mit unzähligen Motiven und vielen Gelegenheiten zur nächsten Stärkung, etwa im **La Corde à Linge** („Wäscheleine“, s. S. 31) am charmanten **Place Benjamin Zix** 16.

Abends

Wer abends zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen möchte, dem sei das **Kabarett-Restaurant Choucrouterie** (s. S. 32) in der Rue St. Louis empfohlen. In der ehemaligen Sauerkrautfabrik richtet das Elsässer Original Roger Siffer regionale Kleinkunst an, die mittlerweile Kultcharakter gewonnen hat. Daneben gibts zwischen Antiquitäten und Trödel typische gehaltvolle Kost aus der Region und einen guten Tropfen Riesling oder Pinot noir.

2. Tag

Morgens

Mit seiner Kulturlandschaft steht Straßburg kaum hinter wesentlich größeren französischen Städten zurück. Der zweite Tag bringt die Belege dafür. An Museen und anderen kulturellen Einrichtungen herrscht kein Mangel und dabei kommt jeder auf seine Kosten. Für Kinder bzw. Familien empfiehlt sich morgens ein Besuch des großen zweisprachigen **Wissenschaftszentrums Le Vaisseau** 31, einem lebendigen Museum zum Mitmachen. Hier verbinden sich Lernen und Spielen auf ideale Weise. Eine herrliche Alternative ist das **Musée des Beaux-Arts im prächtigen Palais Rohan** 2, wo Tuchführung zu Maler-Giganten wie Giotto, Tintoretto oder Goya aufgenommen werden kann.



Mittags

Zur Feier des Tages bietet sich eine gediegene Mittagseinkehr in einer Straßburger Institution an, dem uralten und wunderschönen **Maison Kammerzell** 4. In diesem schmuckvollsten Fachwerkgebäude der Stadt locken kulinarische Spezialitäten in Fülle. Nach einem leckeren Hähnchen in Rieslingsoße oder einer Entenbrust mit Kartoffelgratin könnte je nach Interesse das originelle Museum Tomi Ungerer 29, das dem berühmten Straßburger Karikaturisten gewidmet ist (siehe dazu auch den Exkurs „Tomi Ungerer“), oder das spektakuläre **Musée d'Art Moderne et Contemporain** 15 angesteuert werden. Wer lieber tief in die Geschichte des Elsass eintauchen möchte, ist im **Musée Alsacien** 13 am Ufer der Ill sehr gut aufgehoben. Bei entsprechender Jahreszeit und Witterung

lässt man die musealen Verlockungen am Nachmittag links liegen und widmet sich den schönen Parkanlagen der Stadt, wie der **Orangerie** 25, dem **Botanischen Garten** 30 oder dem **Parc de la Citadelle** 34.

Abends

Für den gemütlichen Ausklang des Wochenendes eignet sich der **Place du Marché Gayot** 5 hinter der Kathedrale. Hier finden sich viele Cafés, Bars, Klubs und Restaurants inmitten des für Straßburg typischen Fachwerkambientes. Für Wasserfans ist eines der szenigen Schiffsrestaurants wie das **Le Rafiot** (s.S. 31) am Quai des Pêcheurs ein heißer Tipp.

☒ *Place Benjamin Zix* 16

Straßburg für Citybummler

Ob zu Fuß, mit dem Schiff oder der Minitrans – es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, Straßburg zu entdecken und jede von ihnen zeigt die Stadt aus einer anderen Perspektive.

Der historische Kern Straßburgs, eine Insel, die vom Flüsschen Ill umspült wird, bietet so viel, dass die meisten Besucher der Stadt dieses Areal während ihres Aufenthalts gar nicht verlassen. Hier versammeln sich die Hauptsehenswürdigkeiten wie Kathedrale und La Petite France, hier sind die großen Kaufhäuser und unzählige kleine Einzelhandelsgeschäfte zu finden und auch eine unüberschaubare Vielfalt von Restaurants, Cafés, Brasserien und Bistros.

Wer einen Gang runterschalten möchte und eher das ruhige, nicht von Kameras belagerte Straßburg entdecken will, sollte das UNESCO-geschützte Kleinod namens Altstadt hinter sich lassen. Dann empfehlen sich etwa die schönen Parkanlagen der Orangerie 25, der Citadelle 34 oder des Botanischen Gartens 30. Aber auch das Viertel Krutenau/Finkwiller 14 eignet sich fürs reine Schlendern ohne Shoppingliste und Sightseeingstress. Für historisch Interessierte und Architekturfans bietet das Wilhelminische Viertel (s. S. 87) rund um den Place de la République ideale Gelegenheiten zum Flanieren.

Das gibt es nur in Straßburg

- › **Europäisches Parlament:** Das Parlament der EU 24 hat seinen Sitz in einem gigantischen modernen Komplex aus Glas und Stahl am Ufer der Ill.
- › **Weihnachtsmarkt:** Weihnachtsmärkte gibt es überall, aber kaum einer ist so sehenswert, wie der seit mehr als 400 Jahren abgehaltene „Christkindelsmärik“ in Straßburg (s. S. 48).
- › **Astronomische Uhr:** Zu den besonderen Attraktionen des Straßburger Münsters 1 zählt die astronomische Uhr aus dem 16. Jahrhundert.
- › **Historischer Wein:** Aus dem Jahr 1472 stammt der Wein, der im historischen Weinkeller des Straßburger Hospizes lagert; damit gilt er als der älteste Wein der Welt in einem Fass (s. S. 21).

Zu Fuß

Als uralte europäische Kulturstadt zeigt sich Straßburg in seinem fast kreisrunden, vom Wasser der Ill umgebenen Kern. Das Herz der Stadt erreicht man über mehr als ein Dutzend Brücken aus allen Himmelsrichtungen. Im Gewirr kleiner und kleinsten Gassen im Schatten der Kathedrale hat sich schon mancher verlaufen, aber am Ende jedes Irrwegs in Straßburgs Altstadt liegt entweder eine bezaubernde Kirche oder eine rustikale Weinstube (Winstub).

Den besten **Überblick über die Stadt** verschafft man sich vom 66 m hohen Südturm der Kathedrale 1. Der etwas mühsame Aufstieg über die mehr als 300 Stufen ist aber nicht nur informativ, um sich zu orientieren, sondern auch ein absolut spektakuläres Erlebnis. Ein schönes Panorama zeigt sich auch von der Terrasse des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst 15.

Mit der Minitram durch die Stadt

Gleich neben dem Münster (zzt. vor der Touristeninformation, ab 2016 Abfahrtsort wieder: Place du Château, am Eingang zur Turmbesteigung) fährt die Minitram (s. S. 109) zur kommentierten Stadtbesichtigung (per Tonband) ab. Dabei rollt das kleine Elektrowägelchen mit drei Passagieranhängern in rund 40 Minuten ganz

gemütlich an den Hauptsehenswürdigkeiten wie dem Münster und La Petite France vorbei. Der Spaß kostet 7 € (ermäßigt 5 €) und findet zwischen April und Anfang November statt.

➤ **Abfahrten:** 22. April bis 6. Okt. von 10 bis 18 Uhr, vom 7. Okt. bis 11. Nov. von 10 bis 17 Uhr

042sb Abb.: tk



Die meisten Sehenswürdigkeiten Straßburgs liegen auf der III-Insel und können ideal zu Fuß erkundet werden. Viele der historischen Straßen und Plätze sind überdies Fußgängerzone, sodass der Citybummel doppelt Spaß macht. Zwischen der mächtigen Kathedrale und dem malerischen La-Petite-France-Viertel pulsiert das Straßburger Leben. Hier reißen sich die historischen Häuser, Restaurants, Cafés und Geschäfte bunt aneinander.

Per Schiff

Die ultraflachen Passagierschiffe, die auf der III unterwegs sind, bieten eine entspannte Möglichkeit, sich einen Eindruck von Straßburg zu verschaffen. Von Januar bis Dezember fahren die Ausflugsboote ihre etwa 70-minütige Strecke entlang, auf der man die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie La Petite France oder das Europaviertel sieht und das besondere Flair des Flussufers kennenlernt. Die Abfahrtsstelle der Tour, die 9,60 € kostet, liegt hinter dem Palais Rohan **2** direkt an der III. Ein besonderes Vergnügen sind das Erleben des Schleusenmechanismus vor La Petite France und die nahe gelegene Drehbrücke **17**, die sich für die Schiffe öffnet.

☒ *Stadtrundfahrt in der Elektro-Kutsche: die Minitram*